



Heimat-, Kultur- und Museumsverein Lampertheim e.V.

Vereinsnachrichten

Nr. 112

2. Ausgabe 2015

Liebe Mitglieder,

viele von Ihnen werden sich vielleicht schon gewundert haben, dass in der Presse noch nichts über Vorbereitungen zu unseren **Mundartabenden** nachzulesen war. Daher stellen wir diese Nachricht ganz an den Anfang unserer Mitteilungen: In diesem Jahr wird es aus organisatorischen und personellen Gründen leider **keine Mundartabende** geben.

Demnächst werden auch wieder die **Vereinsbeiträge** eingezogen und zwar erstmals mit dem europaweit einheitlichen SEPA-Basis-Lastschriftverfahren. Diese Umstellung erfolgt durch unsere Hausbank, so dass Sie nichts weiter unternehmen müssen. Gleichzeitig möchten wir Sie darum bitten, uns umgehend mitzuteilen, falls sich Ihre Bankverbindung in der Zwischenzeit geändert hat. Sie helfen uns damit, unnötige Kosten zu vermeiden.

Unser diesjähriger fünftägiger **Vereinsausflug** führt die Teilnehmer bekanntlich mit einem abwechslungsreichen Programm an den **Bodensee und seine Umgebung**. Vorbereitet hat ihn noch unser kürzlich verstorbener Zweiter Vorsitzender Uwe-Jens Jensen, den wir alle schmerzlich vermissen. Mussten wir in den vergangenen Jahren

regelmäßig wegen Überbuchung Wartelisten anlegen, so stehen dieses Jahr überraschenderweise noch 5 Doppelzimmer und 1 Einzelzimmer durch kurzfristige Absagen zur Verfügung. Für Interessenten, die wir vielleicht früher schon einmal vertrösten mussten, bietet sich daher die Gelegenheit, endlich einmal an unserem Vereinsausflug teilzunehmen. Nach Informationen zu unserem Vereinsausflug können Sie sich gerne in der Geschäftsstelle erkundigen(s. unten).

Die „**Lambada Kerwe**“ findet in diesem Jahr vom 12. – 14. September statt. Aus organisatorischen Gründen legen wir Ihnen als Anlagen eine **Teilnahmeerklärung** zur Mitarbeit bei der Kerwe sowie das dazugehörige Anschreiben bei, denen Sie alles Weitere entnehmen können.

Schon jetzt wollen wir darauf hinweisen, dass unser Verein wieder einmal die Herausgabe einer grundlegenden und wertvollen heimatgeschichtlichen Arbeit mit dem Titel „**Die evangelische Pfarrgeschichte Lampertheims**“ vorbereitet, die im Herbst und damit noch rechtzeitig vor Weihnachten erscheinen wird. Autor ist **Helmut Walter**, der den Lampertheimern nicht nur als ehemaliger Direktor des Lampertheimer Lessinggymnasiums bekannt ist, sondern auch als Verfasser des Standardwerkes „**Schulgeschichte Lampertheims**“ (Band 5 der stadtgeschichtlichen Reihe „Lampertheim. Ein Blick in die Stadtgeschichte“). Näheres werden Sie zu gegebener Zeit der Lampertheimer Presse entnehmen können. Interessenten können sich schon jetzt ein Exemplar in der Geschäftsstelle (s. unten) reservieren lassen. Der Verkaufspreis wird ca. 9,-- € betragen.

Nachdem Sie nun mit den neuesten Nachrichten über unsere künftigen Aktivitäten und Termine versorgt sind, folgt an dieser Stelle eine kurze Zusammenstellung zurückliegender Ereignisse.

Zu unserem **Helferabend** am 27. Februar im Heimatmuseum kamen über 50 Personen, die sich das von unserem Mitglied Manfred Herweck reichlich und vorzüglich zubereitete Essen (Rindergulasch mit Spätzle) schmecken ließen. Wir können uns dem positiven Fazit unserer Vorsitzenden („Wer nicht da war, hat etwas verpasst!“) nur anschließen. Für diesen besonderen Beitrag zu unserem Vereinsleben bedanken wir uns hiermit herzlich bei Manfred Herweck.

Auch dieses Jahr haben wir aus dem **Verkauf des beliebten Lampertheimer Kalenders** wieder einen kleinen Überschuss erwirtschaftet, den wir wie angekündigt an einen gemeinnützigen Verein aus Lampertheim weitergegeben haben. In diesem Jahr entschieden wir uns für den **Verein „Schülerpatenschaft Räuberleiter e. V.“**. Am 20. Mai übergab Margit Karb der Vorsitzenden des erwähnten Vereins, Stefanie Schrod, unsere auf **500,-- €** aufgerundete **Spende**. Anliegen der Schülerpatenschaft ist es, sich um Kinder aus sozial schwachen oder benachteiligten Familien zu kümmern, die Hilfe beim Erreichen der schulischen Lernziele benötigen.

Wichtigstes Ereignis aus Sicht unseres Vereins war die **Mitgliederversammlung** am 14. April im Saal des Gasthauses „Zur Krone“, zu der 60 Personen erschienen waren. Dabei zeigte sich Bürgermeister Gottfried Störmer, der die Versammlungsleitung übernahm, vom vielfältigen Engagement unserer Mitglieder sehr beeindruckt. Bei den turnusmäßigen Neuwahlen blieb alles beim Alten. Kassenverwalter bleibt Erich Schollmeier und die Beisitzer Karl Helmut Hartnagel, Lothar Lauseker, Heinrich Wepelmann und Karl Wunder wurden einstimmig wiedergewählt. Überschattet wurde die Jahreshauptversammlung allerdings vom plötzlichen Tod unseres langjährigen **Zweiten Vorsitzenden Uwe-Jens Jensen**, der eine große Lücke in unserem Vorstand hinterlassen hat. Wir werden ihn als einen liebenswerten, hilfsbereiten und engagierten Vereinskameraden in Erinnerung behalten. Für unsere Mitglieder werden auch seine akribisch vorbereiteten jährlichen Vereinsausflüge unvergessen bleiben. Insbesondere deshalb, weil er es wie kaum ein anderer verstand, Geschichte, Kultur und Schönheit der einzelnen Ausflugsziele den Fahrtteilnehmern näher zu bringen. Mit Zustimmung der Mitglieder sind wir übereingekommen, den vakanten Posten des/der Zweiten Vorsitzenden vorerst nicht zu besetzen und die Aufgaben bis zur nächsten Jahreshauptversammlung auf den verbliebenen Vorstand zu verteilen.

An dieser Stelle wollen wir auch unseres verstorbenen **Ehrenvorstandsmitgliedes Helmut Schollmeier** gedenken, der wenige Tage nach Uwe-Jens Jensen verstorben ist. Als Gründungs- und langjähriges aktives Vorstandsmitglied unseres Vereins beteiligte er sich tatkräftig am Aufbau des Lampertheimer Heimatmuseums und wird als langjähriger Regisseur unserer Mundartabende unvergessen bleiben.

Gut zwei Wochen nach unserer Mitgliederversammlung trafen sich rund 30 Teilnehmer zu unserer traditionellen Gemarkungsfahrt am 1. Mai am Waldparkplatz „Waldesruh“, um bei leider nicht idealem Radfahrwetter durch den Lampertheimer Wald ins **Freiluftlabor Lauresham** zu fahren. Die Teilnehmer an der Veranstaltung waren sich einig, dass der erste Teil, nämlich der Besuch des hochmittelalterlichen Dorfes außerordentlich interessant und anschaulich war. Auch der anschließende Besuch der Gaststätte „Zum Brauhaus“ erfüllte die Erwartungen, so dass die Teilnehmer im Anschluss an das Mittagessen zufrieden wieder die Rückfahrt antraten.

Im Laufe der Zeit wollen wir immer mehr dazu übergehen, Ihnen, liebe Mitglieder, die Vereinsnachrichten per Email zuzuschicken. Sie helfen uns damit Portokosten zu sparen und unseren Aufwand zu reduzieren. Bitte teilen Sie uns daher Ihre **Emailadresse** mit, falls wir Ihnen die Quartalsnachrichten per Email zustellen sollen. Natürlich schicken wir Ihnen da, wo dies gewünscht ist, unsere Mitteilungen auch weiterhin mit der Post zu.

Unsere Geschäftsstelle befindet sich im Stadthaus in der Römerstraße 102 im Souterrain, Zimmer U 04. Sie erreichen diese während der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung unter den Telefonnummern 935-321 und 935-209 sowie unter den Emailadressen h.simon@lampertheim.de und f.saia@lampertheim.de.

Unsere Vereinsnachrichten finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.heimatmuseum-lampertheim.de

Im 3. Quartal 2015 ist das Heimatmuseum noch an folgenden Sonntagen geöffnet:

Datum	Uhrzeit
19. Juli	10.00 – 12.30 Uhr
26. Juli	14.00 – 17.00 Uhr
02. August	10.00 – 12.30 Uhr

09. August		14.00 – 17.00 Uhr
16. August		10.00 – 12.30 Uhr
23. August		14.00 – 17.00 Uhr
30. August		14.00 – 17.00 Uhr
06. September		10.00 – 12.30 Uhr
13. September	Kerwe	11.00 – 19.30 Uhr
20. September		10.00 – 12.30 Uhr
27. September		14.00 – 17.00 Uhr

Heimat-, Kultur- und Museumsverein e. V.

Der Vorstand

Lampertheim, im Juli 2015